

KICK



Ausgabe Januar 2018

TSV Hohenbrunn-Riemerling – Spielen bei Freunden

Rückblick 2017 Ausblick auf das Jahr 2018 und News



Fußballcamp September 2017

***Liebe Vereinsmitglieder,
liebe Eltern und liebe Spieler,***



2017 war in vieler Hinsicht ein ereignisreiches Jahr.

Unsere 1. Herrenmannschaft konnte im Premieren Jahr der Kreisklasse die Liga halten, auch wenn es am Schluss noch ziemlich spannend wurde. Auch aktuell kämpfen wir wieder um den Klassenerhalt, jedoch habe ich keine Zweifel, dass die Jungs um Trainer Sebastian Heidrich die Aufgabe meistern.

Die 2. Herrenmannschaft sicherte sich in diesem Jahr den Aufstieg in die B-Klasse und schnuppert derzeit sogar an den Aufstiegsplätzen zur A-Klasse. Unsere Trainer Thomas Rohrhirsch und Georg Braun werden weiter gemeinsam mit der noch sehr jungen Mannschaft an der Sensation arbeiten.

Die Damen schnitten in der letzten Saison eher mäßig ab, aber in der laufenden Saison läuft es umso besser. Mit Tabellenplatz 1 und der Herbstmeisterschaft ist ein großer Schritt Richtung Aufstieg getan, wenn die Damen von Trainer Patrick Seelos weiter dran bleiben winkt bald die Kreisklasse.

Auch einige Jugendmannschaften konnten in der Vergangenheit durch gute Leistungen überzeugen, unter anderem schaffte die B - Jugend in der vergangenen Saison den Aufstieg und aktuell ist unsere A-Jugend für die Aufstiegsrunde qualifiziert. Zudem hat es auch die D1 Jugend gerade in die Aufstiegsrunde geschafft. Beide Mannschaften schrammten nur um Haaresbreite am Herbstmeistertitel vorbei. Wir drücken den Teams fest die Daumen, dass es mit dem Aufstieg klappt.

Bis auf ein paar wenige Ausreißer können wir mit dem bisherigen Sportjahr sehr zufrieden sein und schauen positiv auf die kommende Rückrunde. Allen Teams und Trainern wünsche ich eine erholsame Winterpause und eine gute Vorbereitung im Frühjahr.

Auch neben dem sportlichen Teil gab es viel Positives zu vermelden, unter anderem feierte der TSV Hohenbrunn in diesem Jahr seinen sechzigsten Geburtstag, an zwei Tagen wurde mit Turnieren, diversen Vorführungen und Mitmachstationen, sowie Bierzelt und Livemusik von der Band Sara Sucks ausgiebig gefeiert.

An dieser Stelle möchte ich mich noch bei allen Mitarbeitern der Abteilungsleitung, den Trainern und Eltern für ihre Unterstützung danken. Auch einen Dank an unsere Sponsoren, die uns wieder in vielen Bereichen tatkräftig unter die Arme gegriffen haben.

Euch und allen Spielern einen guten Start ins neue Jahr.

Euer

Abteilungsleiter Fußball

Jürgen Weinert

INHALT

Damen

Herren

Jugend

Fußballcamps



Die Damen des TSV Hohenbrunn starten gut in die neue Saison!

Nach zahlreichen Abgängen im Sommer, sind wir froh auch ein paar Neuzugänge begrüßen zu dürfen. Vanessa (vereinslos), Svenja (TSV Otterfing) und Nora (lange Verletzungspause) verstärken uns seit dem Herbst. Wir sind sehr froh, Euch dazu gewonnen zu haben. Alle drei wurden gut integriert und sind aus unserer Mannschaft nicht mehr wegzudenken. Wahrscheinlich können wir bald auch noch Chrissi dazu zählen, sie spielte bereits vor Jahren bei uns und ist jetzt nach Beendigung ihres Studiums wieder in München.

Die Saison begann mit einem 7:1 Erfolg gegen den DJK Sportbund Ost. (Tore: 4xLuisa, 1xSvenja, 1xVanessa, 1xElona). Gegen Ottobrunn reichte es nur zu einem 1:1. Eine sehr unglückliche Schiedsrichterleistung und ein völlig unangebrachtes Auftreten der Ottobrunnerinnen! (Tore: 1xVanessa)

Gegen den DJK Fasangarten gewannen wir dann verdient mit 3:1, das Ergebnis hätte auch deutlich höher ausfallen können (Tore: 2xLuisa, 1xElona). Darauf folgte ein 4:0 gegen Allianz, eine von Anfang bis Ende überzeugende Vorstellung. (Tore: 2xLuisa, 2xElona)

Dann kam es schon zum Rückspiel gegen den DJK. Nach 0:2 Rückstand kamen wir nochmal zurück und konnten zum 2:2 ausgleichen. (Tore: 1xAlu, 1xSimone). Gegen Baldham-Vaterstetten konnten wir mit 3:0 gewinnen. Alle Tore erzielte Vanessa.

Gegen den Kirchheimer SC wollten wir ein offensives Pressing spielen. Und das machte sich bezahlt. Mit 8:1 schickten wir die Gäste nach Hause. Sie hatten keine Chance. (Tore: 4xVanessa, 1xSimone, 1xSvenja, 1xAnna und 1xLuisa). Gegen die SpVgg Markt Schwabener Au - Mädels ging es dann um die Herbstmeisterschaft. Und wir hatten einen richtig guten Tag erwischt und machten unser bestes Saisonspiel, alle gaben Vollgas und es war ein verdienter 2:1 Erfolg. (Tore 1xElona, 1xLuisa).

So stehen wir nun mit 23 Punkten und ohne Niederlage völlig zu Recht ganz oben in der Tabelle. Wir hoffen in der Rückrunde weiter so beständig zu spielen und uns für unsere guten Leistungen weiter belohnen zu können. Wir wollen uns weiter von Spiel zu Spiel steigern und einen attraktiven Offensiv-Fußball zeigen.

Wir haben mit dem TSV Aßling, der SG Waldperlach/Taufkirchen und dem TV Feldkirchen ein beachtliches Testprogramm zusammengestellt. Wir wollen von da oben jetzt nicht mehr weg und deswegen lautet die Vorgabe nun Vollgas in der Vorbereitung um unserem Ziel immer näher zu kommen.

Des Weiteren sind auch Hallenturniere beim TV Feldkirchen (20.1.) und dem TSV Eching (4.2.) geplant.

Trainer Patrick Seelos

Michael Holl DKV Servicecenter

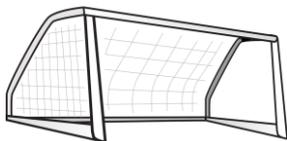
Dorfstr. 4 · 85662 Hohenbrunn

Telefon: 08102 9948640



Trainer gesucht!

Wir suchen dringend Co-Trainer für unsere Jugendmannschaften!



**D Mädchen
E Mädchen
D2 Junioren**



**Arbeitest Du gerne mit Kindern?
Hast Du Spaß an Fußball?**

**Dann melde Dich bei uns, erfahrene Trainer stehen Dir zur Seite
und Ihr trainiert die Mannschaft im Team.**

Kein Übungsleiterschein notwendig!

Bitte meldet Euch bei:

**Abteilungsleiter Jürgen Weinert
juergen.weinert@tsv-hohenbrunn.de**

Herren 1. Mannschaft



Erste Herrenmannschaft - Rückblick Hinrunde

Voller Vorfreude ging es Ende August in die neue Saison.

Mit Fabian Fritzmaier und Paul Lehmann konnten wir unsere Erste mit externen Spielern verstärken. Nach einer sehr unglücklichen Auftaktniederlage in Zorneding, wo wir 60 Minuten alles im Griff hatten und an unserer schlechten Chancenverwertung scheiterten, folgte im zweiten Spiel unsere bisher beste Leistung. Den ASV Glonn konnten wir mit 6:1 deutlich besiegen. Nach dem zweiten Heimsieg gegen den Kirchheimer SC 2 sollte der Weg nach oben gehen. Leider schafften wir es in den folgenden Spielen nicht mehr an diese Leistungen anzuknüpfen. Viele Umstellungen vor allem im Defensivbereich und unsere mangelnde Chancenverwertung ließen uns Spiel um Spiel als Verlierer vom Platz gehen. Gerade die Leistungen gegen Steinhöring und Markt Schwaben waren indiskutabel.

Gegen Ende der Hinserie fangen wir uns ein wenig. Nach einer ansprechenden Leistung beim Tabellenführer Forstinning folgte ein Heimsieg gegen den Zweiten, Parsdorf. Wir wollten einen positiven Abschluss im Jahr 2017. Leider spiegelte dieses Spiel eine Schwäche wieder. Nach 3:0 Führung machten wir es am Ende nochmal spannend, trotz Chancen für Tor Nummer vier und fünf. Einziger Unterschied zu anderen Spielen, wir gingen als Sieger vom Platz.

Nach einigen Jahren, in denen der Weg stetig nach oben ging, folgte 2017 eine neue Situation. Vor allem unsere Auswärtsschwäche müssen wir abstellen. In der aktuellen Saison konnten wir auswärts noch nix mitnehmen und im Jahr 2017 saisonübergreifend lediglich zwei Punkte sammeln. Unsere Kreisklasse ist vom Niveau sehr ausgeglichen, denn die Favoriten gibt es nicht. Oft entscheiden Kleinigkeiten und Tagesform die Spiele. Wir stehen zwar aktuell hinten drin, aber blicken trotzdem optimistisch in das Jahr 2018. Wir werden in der Vorbereitung Vollgas geben. Mit diesen Grundlagen wollen wir in der Rückrunde

Herren 1. Mannschaft

so schnell wie möglich das Abstiegsgepenst verjagen. Die Jungs sind gewillt das Jahr 2017 vergessen zu machen.

Ein großes Lob an unser Trainerteam um Dieter, Thomas und Georg. Außerdem ein Dankeschön an unseren Abteilungsleiter Jürgen, Eva und Alfred. Ein Dankeschön an die NOVETHOS Financial Partners GmbH. Ein großes Lob an unsere Fans. Wir hoffen trotz der durchwachsenen Leistungen 2017, dass ihr uns weiterhin unterstützt. Wir versprechen auch Besserung.

Die Herrenmannschaften wünschen allen Sponsoren, Mitgliedern, Funktionären, Trainern, Fans und natürlich deren Familien einen guten Start ins Jahr 2018!!!

Trainer Sebastian Heidrich



Herren 2. Mannschaft



Unsere Zwoate mit guter Hinrunde, aber Luft nach Oben

Herren 2. Mannschaft

Nach dem Aufstieg letzte Saison war die Vorfreude auf die B-Klasse riesig. Überraschenderweise wurde man der Stadtgruppe B-Klasse 5 zugeteilt. Infolgedessen waren die Teams der Liga meist unbekannt für Trainer und Team. Auch gab es eine Veränderung im Trainerstab: Raphael Schmidt musste aus privaten Gründen seinen Posten als Co-Trainer aufgeben. Diesen übernahm zu Saisonbeginn Georg Braun.

Der Auftakt war ein Heimspiel gegen Maccabi München, welche selbst den Aufstieg als Saisonziel ausgaben, da sie diesen im letzten Jahr nur knapp verpassten. Die Hohenbrunner kamen super ins Spiel und gingen bereits in der zehnten Minute in Führung. Leider folgte in der 34. Minute der Ausgleich. In der zweiten Hälfte war es ein Spiel auf Augenhöhe mit Chancen auf beiden Seiten. Am Ende reichte es jedoch nicht für einen Punkt, denn in der 81. Minute ging Maccabi durch einen Distanzschuss mit 1:2 in Führung. Bei diesem Ergebnis blieb es leider.

Am darauffolgenden Spieltag ging es ebenfalls zu Hause gegen den SVN München III. Ein Spiel, welches allen gut in Erinnerung bleiben wird, denn so etwas hat man in Hohenbrunn noch nicht erlebt.

Die Mannschaft hatte sich viel vorgenommen um die ersten Punkte in der B-Klasse zu holen. Das Team lieferte jedoch eine katastrophale erste Hälfte und ging mit einem 0:3 Rückstand in die Pause. Dann folgten die verrücktesten 45 Minuten meiner jungen Trainerlaufbahn. Kurz nach Wiederanpfiff fing sich die Zwoate das 0:4. In der 59. Minute wurde uns jedoch ein Elfmeter zugesprochen der zum 1:4 verwandelt wurde. Das Spiel kippte schlagartig zu unseren Gunsten. In der 74. Minute folgte das 2:4 und weitere 6 Minuten später war das Spiel gedreht und es stand plötzlich 5:4! Die ersten 3 Punkte in der B-Klasse wurden eingefahren!

Am dritten Spieltag musste die Zwoate auswärts gegen den A-Klassenabsteiger FC Stern III ran. In einem von beiden Seiten spielerisch sehr schwachen Spiel trennten sich die Teams mit 1:1.

Um Wiedergutmachung bemüht folgte am nächsten Spieltag ein 6:1 Kanter Sieg gegen Bavaria Giesing.

Am vierten Spieltag traten die Jungs auswärts bei Hajduk München II an. Hajduk war bis zu diesem Zeitpunkt ungeschlagen, was auch so bleiben sollte. Nach einer überragenden ersten Hälfte gingen die Hohenbrunner mit einer 3:0 Führung in die Kabine. Was in der zweiten Halbzeit passierte ist bis heute unerklärlich. Hajduk wurde ein Elfmeter zugesprochen, der niemals gegeben werden durfte, wurde doch unser Spieler gefoult. Nichtsdestotrotz markierte dieser den Anschluss. Daraufhin gelang uns gar nichts mehr und Hajduk glich durch zwei weitere Tore aus. Endstand 3:3

Es folgten weitere Siege gegen den ESV München Ost (2:1), Neubiberg-Ottobrunn II (5:1) und ein Unentschieden gegen Dreistern III (3:3). Am vorletzten Spieltag unterlag man nach einer schwachen Vorstellung Helios Daglfing II mit 1:2.

Am letzten Spieltag der Hinrunde stand das Derby gegen Putzbrunn II an. Trainer und Team wollten mit einem positiven Ergebnis in die Winterpause und Tabellenplatz 3 verteidigen. Die Zwoate machte ein sensationelles Spiel und gewann mit 5:0!

Als Aufsteiger kann man mit dem dritten Tabellenplatz sehr zufrieden sein, jedoch ist viel Luft nach oben und wir überzeugten spielerisch nicht immer. Die Winterpause wird nun intensiv genutzt um oben noch einmal anzugreifen.

Herren 2. Mannschaft

Bedanken möchte ich mich bei der Mannschaft, die immer mitzieht und jeden Sonntag um jeden Punkt kämpft. Mein Dank gilt ebenfalls meinem Co-Trainer Georg Braun, der mich super unterstützt.

Mein besonderer Dank gilt dem Trainer der Ersten Mannschaft, Sebastian Heidrich, der mir immer mit Rat und Tat (ab und zu auch Spielern) zur Seite steht und unserem Mannschaftsbetreuer Dieter. Nicht zu vergessen natürlich Jürgen, Eva und Alfred vielen Dank für die Unterstützung und die Organisation rund um den Fußball.

Last but not least geht Dank an alle Fans die uns in der Hinrunde so fabelhaft unterstützt haben.

Ich wünsche allen einen guten Start ins neue Jahr.

Trainer Thomas Rohrhirsch

Unser Ausstatter:



Teamsport Saadeldeen
Inh. Samir Saadeldeen

Unterhachinger Straße 13
81737 München
Tel.: 089 / 66 68 25 65
Mail: info@teamsport-saadeldeen.de



Bei Samir Saadeldeen bekommt Ihr:

- Trainingskleidung
- Bälle
- Trainingsmaterial
- Rucksäcke
- Trainerjacken
- Mützen
- Handschuhe
- und Vieles mehr...

A black silhouette of a basketball player in a dynamic pose, wearing sunglasses and holding a basketball. The background is a solid orange color.

Größte Auswahl an

Sportbrillen Sonnenbrillen Kontaktlinsen

+++ adidas +++ Nike +++ Rudy Project +++ Julbo +++ Ray-Ban +++

85521 Ottobrunn, Ottobrunnstraße 6a
Telefon 00 49 0 67 35 95 80

 **optik reiniger**

Rückblick Vorrunde A-Jugend Saison 2017/2018

Etappenziel Aufstiegsrunde erreicht! Und jetzt?

Am 5. September 2017 –zwei Tage vor dem offiziellen Trainingsstart- wurde ich von Jürgen Weinert gefragt, ob ich die A-Jugend-Mannschaft in der Saison 2017/2018 übernehmen will. Ich habe spontan zugesagt, obwohl ich die Mannschaft überhaupt nicht kannte. Alles war sehr spannend und aufregend für mich. Viele Dinge gingen mir vor dem ersten Training durch den Kopf:

Was erwartet mich?

Wie sind die Jungs?

Wie reagieren die Jungs auf den doch sehr kurzfristigen Trainerwechsel?

Ich kann jetzt –rückblickend- sagen: Ich habe mit meiner Zusage alles richtig gemacht!

Die Jungs haben mich sehr gut aufgenommen. Sie sind offen, ehrlich, lustig, ehrgeizig und es zeichnet sie ein starkes Zusammengehörigkeitsgefühl aus. Die Mannschaft besteht aus den Jahrgängen 2000 und 2001. Das bedeutet, dass ein großer Teil der Mannschaft noch in der B-Jugend spielen darf. Das haben sie auch getan, um der B-Jugend in der Kreisklasse zu helfen. Gleichzeitig mussten sie lernen, sich in der A-Jugend gegen teilweise zwei Jahre ältere und erfahrenere Gegenspieler durchzusetzen.

Aufgrund der sehr kurzfristigen Übernahme der Mannschaft musste ich meine Jungs in sehr kurzer Zeit kennenlernen und auf den Saisonstart vorbereiten. Das ist uns gemeinsam sehr gut gelungen. Das von uns gemeinsam gesteckte erste Etappenziel bzw. Saisonziel haben wir erreicht:

Wir haben uns trotz Aufs und Abs für die Aufstiegsrunde zur Kreisklasse 2018 in der Rückrunde qualifiziert!

Der Saisonstart verlief ein wenig holprig. Das erste Punktspiel gegen den FC Aschheim ging völlig unnötig mit 1:3 (Torschütze: Corni) verloren. Trotz zahlreicher Torchancen mussten wir als Verlierer den Platz verlassen. Wir gingen zu leichtfertig damit um. Zudem agierten wir defensiv zu naiv. Da war mehr drin.

Im 2. Heimspiel gegen den SV Zamdorf zeigten wir uns stark verbessert. Trotz 0:1-Rückstand agierten wir selbstbewusst und siegten mit 4:1 (Torschützen: Niko, Jakob I., Bene, Paul) und hochverdient in dieser Höhe. Leider verletzte sich in diesem Spiel Bene schwer (Schulterreckgelenkssprengung) und er wird erst wieder in der Rückrunde zur Verfügung stehen. Gute Besserung, Bene!

Selbstbewusst fuhren wir nach dem souveränen Heimsieg nach Ottenhofen. In der ersten Hälfte präsentierten wir uns –mir völlig unverständlich- äußerst pomadig und überheblich. Hochmut kommt vor dem Fall! Die Quittung: Ein völlig verdienter 0:3-Rückstand nach 47 Minuten. Erst danach wachten wir auf und zeigten unser wahres Gesicht. Am Ende ein 3:3 (Torschützen: 2xCorni, Jakob I.). Am Ende zwei verlorene Punkte.

Jetzt musste unbedingt ein Sieg im nächsten Heimspiel gegen die SG Grasbrunn/Putzbrunn her, um unser Saisonziel – Aufstiegsrunde- nicht aus den Augen zu verlieren. Konzentriert, engagiert, mit absolutem Siegeswillen siegten wir am Ende vom Ergebnis her knapp mit 2:1 (Torschützen: Jakob B., Corni), aber vom Spielverlauf und dem Chancenverhältnis deutlich zu knapp. Es geht doch, Jungs!

Nach einem spielfreien Wochenende reisten wir mit einem Rumpfkader (Beginn der Herbstferien) zum schweren Auswärtsspiel nach Markt Schwaben. In einer sehr ruppigen, kampfbetonten und hektischen Begegnung gingen wir unverdient mit 1:2 (Torschütze: Simon) vom Platz. Trotz der Niederlage muss ich

meiner Mannschaft ein großes Kompliment aussprechen: Sie verhielt sich trotz der sehr widrigen Umstände sehr diszipliniert und sportlich fair – der Schiedsrichter hatte seine Gelbe und Rote Karte vergessen und ahndete daher manches Foulspiel des Gegners nicht in der angemessenen Form. Respekt Jungs!

Von diesem Rückschlag erholten wir uns sehr gut. Gegen Unterföhring setzte es einen klaren 6:1-Heimsieg (Torschützen: 3xNiko, 2xJakob I., Corni). Mit großer Spielfreude erspielten wir uns diesen deutlichen Sieg mit sehr schönen Toren. Bravo! Im darauffolgenden Auswärtsspiel beim direkten Tabellennachbarn TSV Zorneding erarbeiteten wir uns in den ersten 15 Minuten einige 100-prozentige Torchancen, die allesamt leichtfertig und unkonzentriert vergeben wurden. Die Quittung: Der Gegner ging völlig unverdient mit 1:0 in Führung und vergab kurz darauf sogar noch einen berechtigten Foulelfmeter. Das war das Zeichen zur Attacke. Mit großem Engagement und enormer Willenskraft erkämpften wir uns mit 1:3 diesen sehr wichtigen Dreier. (Torschützen: Simon, Corni, Jakob I.). Weiter so!

Mit einem Sieg am darauffolgenden Wochenende gegen den TSV Egmating, wollten wir bis auf einen Punkt zum Tabellenführer aufschließen. Aber... es folgte gegen einen über die gesamte Spielzeit in Unterzahl spielenden Gegner ein völlig uninspirierter Auftritt ohne jeglichen Biss. Gepaart mit einer äußerst mäßigen Chancenverwertung mussten wir uns mit einem enttäuschenden 3:3 (Torschützen: Kai, ET, Jakob I.) begnügen. Wieder zwei verschenkte Punkte.

Am letzten Spieltag sollte beim Tabellenführer SG Poing ein Sieg her, um die Herbstmeisterschaft feiern zu können. Das war Motivation genug. Hoch engagiert und konzentriert gingen wir dieses Spiel an. Es war eine ausgeglichene Partie mit einem verdienten Halbzeitstand von 1:1 (Torschütze: Niko). In der zweiten Hälfte waren wir ab der 60. Minute zwar optisch überlegen und am Drücker, leider erzielte der Gegner eben in dieser Phase durch eine Unkonzentriertheit in unserer Abwehr den Führungs- und gleichzeitig Siegtreffer zum 2:1. In der Schlußphase konnten wir uns nicht mehr entscheidend durchsetzen. Ein Unentschieden hätten wir uns aber aufgrund der sehr engagierten Leistung verdient gehabt.

Fazit:

Am Ende dieser Vorrunde steht ein verdienter 3. Tabellenplatz, der uns für die Teilnahme an der Aufstiegsrunde in die Kreisklasse berechtigt. Gratulation!

Wir haben tolle Spiele gezeigt. Ja! Wenn wir jetzt noch konstanter in unseren Leistungen werden und unsere Torchancen konsequenter ausnutzen – JA: Dann ist ALLES möglich 😊

Ausblick:

Wir bleiben weiter motiviert, engagiert, ehrgeizig, selbstbewusst, mannschaftlich geschlossen und glauben an unser großes Ziel: Aufstieg in die Kreisklasse! Dafür wollen wir ALLE in 2018 ALLES tun!

Trainer Peter Welzenbach



D1: Starke erste Saisonhälfte

Die D1-Jugend des TSV Hohenbrunn schaffte es in der Hinrunde, einen weiteren Schritt in die richtige Richtung zu machen. Trotz des zeitweisen Ausfalls zweier Leistungsträger grüßt man nach der Hinrunde vom zweiten Tabellenplatz.

Die in den Jahren zuvor auffällige Inkonstanz der Mannschaft verringerte sich deutlich, sowohl im Spielaufbau als auch im Spiel in die Breite waren deutliche Fortschritte zu verzeichnen. Die Entwicklung der Mannschaft geht langsam, aber stetig voran. Dazu passt auch, dass der Kader in der Spieleranzahl weiter wächst und wir voraussichtlich zur Rückrunde 20 Spieler haben werden. Eine stolze Zahl, wenn man bedenkt, dass vor zweieinhalb Jahren nur 10 Spieler in der Mannschaft waren.

Die Rückrunde wird nun eine große Herausforderung werden. Zum ersten, da wir aufgrund unserer guten Platzierung gegen weitaus stärkere Mannschaften spielen werden. Zum zweiten, da wir einige Anfänger in unseren Reihen begrüßen durften, denen wir durch unser Training genauso gerecht werden wollen wie den „etablierten“ Spielern.

Und zum dritten, weil pro Spiel nur 13 Spieler eingesetzt werden dürfen und es wohl mehrmals enttäuschte Gesichter geben wird. Doch wir Trainer sind optimistisch, dass wir diese Herausforderungen meistern werden, auch durch eine Vielzahl an Freundschaftsspielen, die wir vorhaben, zu organisieren.

Wir beide freuen uns jedenfalls schon jetzt auf eine spannende Rückrunde 2018 und hoffen, dass diese genauso positiv verläuft wie die erste Saisonhälfte!

Trainer Michael Blumauer und Philipp Engl

DIE OTTOBRUNNER KINOS

Ihr Treffpunkt Kino

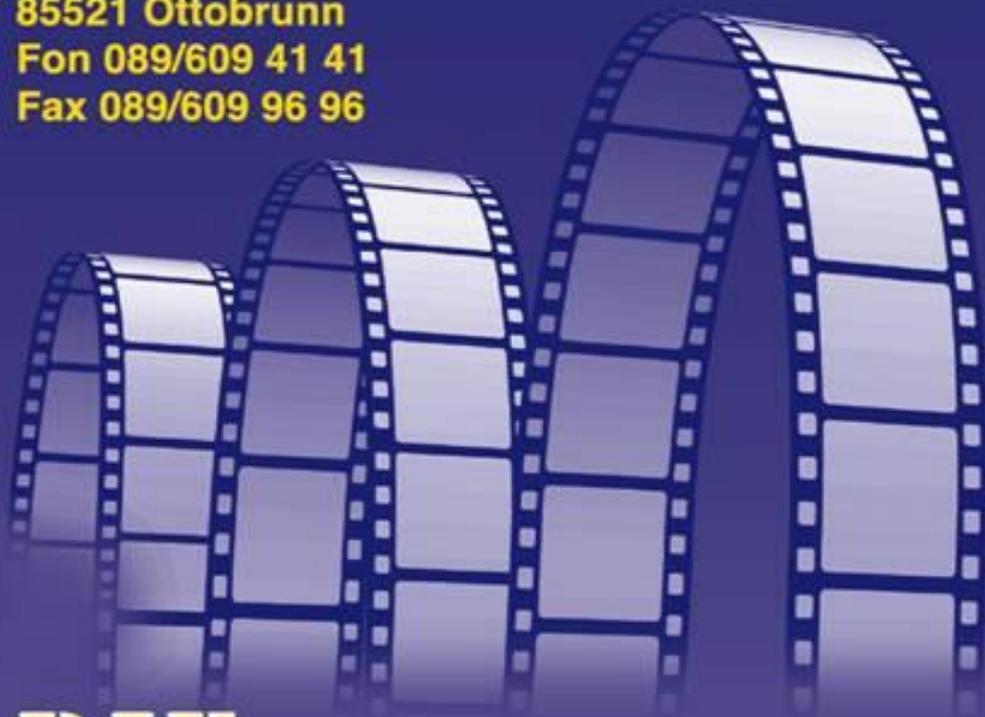
www.kino-ottobrunn.de

SMOKIE/MOVIE

Ottostraße 72
85521 Ottobrunn
Fon 089/609 41 41
Fax 089/609 96 96

FILMSTUDIO

Rathausplatz 2
85521 Ottobrunn
Fon 089/60 85 53 44



DIE HAARER KINOS

www.haarer-kinos.de

Jagdfeldring 97
85540 Haar
Fon 089/45 600 995
Fax 089/45 600 996



Weihnachtsfeier – die E1 Jugend beim Bowling

Unsere Hinrunde startete im Grunde ganz passabel, zwar verloren wir das erste Spiel, waren aber klar die bessere Mannschaft, zeigten guten Fußball, begeisterten Phasenweise die Fans, jedoch war uns der Tor-Gott nicht gewogen. Wir hatten Chancen für 5 Spiele, doch entweder stand der Torwart, oder das Aluminium im Weg. So verloren wir das Spiel unglücklich mit 4:2 bei gefühlten 30 zu 5 Torschüssen für uns. Im zweiten Spiel begegneten wir dem Gegner auf Augenhöhe, die Partie ging hin und her und blieb bis zur letzten Minute spannend. Aber wie schon zuvor fehlte das bisschen Glück um die drei Punkte zu holen. Das Spiel ging knapp mit 3:4 verloren.

Kopf hoch unter weiter so, dachten wir, irgendwann klappt es mit dem Sieg. Es folgte das Derby gegen den TSV Ottobrunn. Und siehe da, wir machten unser schlechtestes Spiel seit langem. Trotzdem waren wir erfolgreich, und konnten die 3 Punkte mit nach Hohenbrunn nehmen.

Leider war es das auch schon mit den Punkten in der Hinrunde. Die restlichen Spiele gingen allesamt verloren, teilweise sogar ziemlich deutlich. Am letzten Spieltag trafen wir noch auf den DJK Sportbund Ost, unter diesen Namen trat eine Mannschaft der Fußballschule München an. Wir bekamen eine 14:4 Klatsche, was diese Fußballschulen in einer normalen E Jugend Gruppe zu suchen haben, ist mir ein Rätsel, das hat mit dem ständig propagierten Fairplay des BFV nichts zu tun. Das Auftreten des Gegners war auch unter aller Kanone. Großkotzig ohne Ende und nur mit dem Ziel, uns vorzuführen. Antwort des BFV nach Nachfrage von mir. Ihr dürft raten! Natürlich keine...

Kein schöner Abschluss der Hinrunde.

Es folgte unser Hallenturnier, im letzten Jahr wurden wir dort mit Abstand Letzter. Unser Ziel in diesem Jahr war ganz klar eine deutliche Verbesserung. Am Ende landeten wir auf einem versöhnlichen 5. Platz und hatten sogar einige schöne Spiele abgeliefert. Es wäre auch noch mehr möglich gewesen. Letztlich fehlten uns 2 Tore fürs Halbfinale. Aber unterm Strich eine gute Steigerung. Nächstes Mal greifen wir dann ganz oben mit an.

Wenn man bedenkt, wo wir herkommen und was sich schon alles getan hat, kann man schon phasenweise einen Fortschritt erkennen, jedoch schafften wir es nie über 50 Minuten eine gute Leistung zu bringen. Daran müssen wir noch arbeiten, gute 20 Minuten pro Spiel reichen halt im Normalfall nicht für 3 Punkte. Ein weiter, sehr weiter Weg liegt noch vor uns, jedoch geben wir nicht auf und bleiben am Ball. Zur Vorbereitung auf die Rückrunde werden wir auch 4 Tage in ein Trainingslager fahren um den Teamgedanken zu fördern und an unseren Schwächen zu arbeiten. Wir hoffen, dass wir dann eine erfolgreiche Rückrunde im oberen Drittel verwirklichen können.

Trainer Jürgen Weinert



GmbH-Meisterbetrieb für
Zentralheizungs- und Lüftungsbau
Gas- und Wasserinstallation
Solaranlagen

Wächterhofstr. 52
85635 Höhenkirchen-Siegertsbrunn
Tel.: 08102 / 80 555 55
Fax: 08102 / 80 555 66
E-Mail: info@heubel-heizung.de



Eine Saison mit Höhen und Tiefen endet im tabellarischen Mittelfeld – E2 Jugend

In der ersten Saison, in der wir ohne Eva, die die Mannschaft in den vergangenen Jahren geleitet hat, auskommen mussten und in der wir nun auch endlich noch länger und mit Schiedsrichter spielen, können wir durchaus mit positiven Gefühlen auf das Geleistete zurückblicken.

Es konnten mit Samuel und Tobija auch zwei Neuzugänge verzeichnet werden, die sich gleich in die Mannschaft integrieren konnten.

Spielerisch bot die Saison - wie das Saisons meist so machen - Höhen und Tiefen. Hervorzuheben ist dabei aber der Kampfgeist, den die Mannschaft zu keinem Zeitpunkt missen ließ. Das zeigte sich z.B. beim Spiel in Aschheim, bei dem die Mannschaft trotz hohen Rückstands und weiterer unglücklicher Bedingungen emsig kämpfte. Dies wurde nach ferienbedingter Pause belohnt, als zuhause Poing überlegen geschlagen wurde.

Es gibt einen weiteren Sieg, der herauszuheben ist: Bereits am zweiten Spieltag konnte man den späteren Hinrundengewinner aus Steinhöring in einem höchst sehenswerten Spiel mit vielen Torraumszenen und Chancen auf beiden Seiten mit 3:1 nach Hause schicken und ihm so die einzige Niederlage der Saison zufügen.

Insgesamt waren Spiele der Mannschaft fast immer sehr gut anzusehen. Besonders den heimischen Zuschauern konnten wir in der Saison viel Jubel bescheren, denn es wurden alle Heimspiele gewonnen!

Hoffen wir, dass wir diese Serie in der neuen Saison fortführen und auf Auswärtsspiele erweitern können.

Trainer Miriam Boner und Michi Nickl



F1 Jugend

Am Ende unserer letzten Saison konnten wir noch einmal unser Können und unsere Entwicklung während der Saison beim Sommerturnier in Zorneding unter Beweis stellen.

Vom ersten Spiel an waren die Jungs hoch motiviert und bereit alles zu geben, es waren ja auch viele Mannschaften aus unserer Liga mit dabei, wo wir noch die eine oder andere Rechnung offen hatten. So konnten wir durch unser tolles Fair Play unsere Nachbarn aus Putzbrunn mit 4:0 besiegen. Und was uns am wichtigsten war, war der 3:1 Sieg gegen den TSV Grafing. Beim letzten Spiel sind leider die Kräfte geschwunden und wir mussten eine 2:1 Niederlage hinnehmen. Zum Schluss waren wir aber trotzdem stolz auf unseren 2. Platz, den wir uns durch eine tolle Mannschaftsleistung erspielt haben.

War dieses Turnier schon ein Vorzeichen für die kommende Saison als F1 Jugend? Nach der Sommerpause waren wir dann sehr gespannt was die kommende Saison bringen wird.

In der Meisterschaft U9 Kolibri 2017/18 hatten wir dann als erstes den SV Putzbrunn zu Gast, den wir nach einer tollen ersten Halbzeit (3:0) noch an ein 6:4 haben herankommen lassen. Beim zweiten Spiel waren wir dann zu Gast in Glonn, wo wir mit tollen Kombinationen und Pässen einen 0:8 Sieg erspielt und auch viel Lob von der gegnerischen Mannschaft für unsere Leistung erhalten haben.

Nach unserem dritten Spiel gegen (SG) Anzing/Parsdorf, das wir zu Hause ebenfalls mit 8:0 für uns entscheiden konnten, hatten wir Trainer langsam Angst, dass die Jungs einen Höhenflug bekommen würden. Als nächstes stand nämlich der TSV Zorneding auf dem Plan. Bei diesem Heimspiel mussten wir alle Kräfte mobilisieren die wir hatten. Mit einer tollen Moral hat sich die Mannschaft zweimal aus einem Rückstand befreit und konnte zum Schluss glücklich sogar noch den Siegtreffer zum 3:2 erzielen.

Jetzt waren wir auch bereit unsere Nachbarn aus Höhenkirchen bei uns zu empfangen, gegen die wir noch nie ein Spiel gewinnen konnten. Von der Leistung begegneten sich unsere Mannschaften auf Augenhöhe nur mit dem Fair Play-Gedanken sind wir in der einen oder anderen Situation ins Grübeln gekommen, aber nichts desto trotz war das 2:2 Unentschieden auf jeden Fall schon einmal ein Erfolg für uns.

Als nächstes machten wir uns auf nach Kirchseeon, wo wir zu Beginn erst einmal den richtigen Spielort suchen mußten. Die anfänglichen Verwirrungen brachten die Jungs zum Glück nicht aus dem Konzept, und sie belohnten sich mit einem tollen 2:9 Sieg.

Zu unserem vorletzten Spiel reisten wir nun nach Grafing, wo wir in der letzten Saison eine bittere Niederlage erfuhren. In der ersten Halbzeit waren unsere Jungs noch etwas unsicher und das Spiel noch ausgeglichen (2:2). Die zweite Halbzeit brachte für uns die Wende und wir konnten zum Schluss das Spiel mit einem 4:7 für uns entscheiden.

Nun stieg die Anspannung bei uns allen, das letzte Spiel stand bevor, ein Heimspiel gegen den TSV Ebersberg, der wie wir bis auf ein Unentschieden alle Spiele gewonnen hatte. Der hell erleuchtete, von Dunkelheit umhüllte Kunstrasenplatz konnte nicht besser die Wichtigkeit dieses Spiels für unsere Jungs in Szene setzen. In einem sehr intensiven Spiel, in dem unsere Jungs ganz toll gezeigt haben, dass sie als Mannschaft spielen und sich in jeder Situation gegenseitig helfen, konnten wir uns mit einem 3:0 Sieg durchsetzen. Was uns hierbei am allermeisten freut, ist die Tatsache, dass alle spielberechtigten Spieler der F1-Jugend in diesem Spiel zum Einsatz gekommen sind.

Jungs, wir Trainer sind sehr stolz auf Euch!

Trainer Jan Maisenhälder & Jan von der Heyden



Zweigstelle Ottobrunn
Rosenheimer Landstraße 85
85521 Ottobrunn

Tel.: 089 / 23 80 1-0
Fax: 089 / 23 80 1-7139



F2-Jugend – Tendenz steigend!

Am 16. September startete die F2-Jugend in die neu ins Leben gerufene U8-Formino-Spielrunde. Das neue Spielkonzept sieht Spielvormittage oder –nachmittage vor, an denen 5 Mannschaften im Fair-Play-Modus gegeneinander antreten. Ein Spiel dauert jeweils 10 Minuten, sodass jede Mannschaft bei insgesamt 4 Spielen pro Spieltag auf eine Gesamtspielzeit von 40 Minuten kommt.

Der seit Sommer von Martin Schülke, Anton Matos und Alexander Schultz trainierte F2-Kader ist mit 20 Kindern verhältnismäßig groß. Deshalb wurde bei der Aufstellung von Spieltag zu Spieltag fleißig rotiert, damit alle Kinder in gleichem Maße zum Einsatz kommen. Durch den ständigen Wechsel war es zwar nicht möglich einen festen Mannschaftskern zu bilden, was aber für die U8 auch noch nicht zwingend notwendig ist. Die Kinder sollen in erster Linie Spaß am Fußball spielen haben und vor allem nachhaltige Freude am Sport behalten.

Nach anfänglichen Startschwierigkeiten in der Formino-Fußballliga wurden die Ergebnisse dank der hohen Trainingsbeteiligung kontinuierlich besser. So lässt sich die Hinrunde sehr gut in zwei Hälften einteilen. Von den ersten elf Spielen wurden nur drei Spiele gewonnen, vier Mal Unentschieden gespielt und vier Spiele verloren (9:16 Tore). Darauf folgten in den nächsten elf Partien acht Siege, vier Unentschieden und keine einzige Niederlage (18:2 Tore)!

Das Trainerteam ist auf die aktuelle Entwicklung sehr stolz und blickt motiviert und mit viel Zuversicht auf die Rückrunde 2018! Ein herzlicher Dank gilt auch allen Eltern für das Mitwirken bei den unterschiedlichsten Aufgaben – sei es Trikots waschen, der Organisation des Verkaufs beim Heimspiel oder aber der Weihnachtsfeier.

Wir wünschen allen Spielern und Eltern einen guten Start ins neue Jahr 2018!

Trainer Martin Schülke, Anton Matos und Alexander Schultz



Endlich ist es soweit:

Am Samstag, den 24.02.2018

Von 13:00 – 16:00 Uhr

Im Vereinsheim am Sportplatz Hohenbrunn

Angrillen

zum Erscheinen unseres vereinseigenen

Stickeralbums

Ihr könnt Euch das Stickeralbum und die ersten Bilder kaufen

Es gibt Leckerer vom Grill und was Gutes zu trinken

Vorankündigung

**Der TSV Hohenbrunn-Riemerling e.V.
veranstaltet wieder seine beliebten Sommercamps**



Fußball Sommercamp 2018 Inklusion und Fußball Sommercamp 2018



WANN: Sommercamp Inklusion 31.07.2018 – 03.08.2018
Sommercamp 03.09.2018 – 07.09.2018

WO: Sportanlage TSV Hohenbrunn-Riemerling e.V.
Putzbrunnerstr.20 in 85662 Hohenbrunn

FÜR WEN: Sommercamp Inklusion Jungs und Mädchen von 6 bis 18 Jahren
Sommercamp Jungs und Mädchen von 6 bis 14 Jahren





Die Kleinsten – Die G Jugend

Im September 2017 durfte ich die aktuelle G Jugend übernehmen.

Eine bunte Truppe von 17 Jungs und Mädels der Jahrgänge 2010 bis 2012 erwartete mich, einige spielen bereits seit ein/zwei Jahren Fußball, andere fingen gerade damit an. Diese Herausforderung wird unsere Mannschaft noch einige Zeit begleiten, den verschiedenen Altersklassen und Interessen gerecht zu werden.

Es macht viel Spaß, den Kindern die Freude an der Bewegung und am Fußball zu vermitteln. Sie sind sehr motiviert und wollen unbedingt Dribbeln, Passen, Torwart sein und natürlich Tore schießen. Mit verschiedenen Spielen und Materialien, aber auch mit fußballspezifischen Übungen tasten wir uns an dieses faszinierende Spiel heran. Und so nach und nach sehen unsere Abschlussspiele, die am Ende jedes Trainings stattfinden, auch aus wie Fußball ☺

Seit November haben wir das Training vom Rasen in die Turnhalle verlegt. Seit Dezember habe ich dabei tolle Hilfe von Carsten und Adrian, zwei Väter, die mich abwechselnd tatkräftig bei den Stunden mit dem manchmal ein bisschen wilden Haufen unterstützen. Und wir bereiten uns auf unsere ersten Spiele mit Gegner vor, denn am 28.01.2018 nehmen wir an einem Hallenturnier in Putzbrunn teil. Wir sind schon alle sehr gespannt, wie es ist, gegen andere Mannschaften um Punkte und Medaillen zu spielen. Im März veranstalten wir dann unser erstes eigenes Hallenturnier in Neubiberg.

Am meisten freut es mich aber, wenn ich sehe, dass die Kinder gerne ins Training kommen, Spaß am gemeinsamen Sport haben und wir immer mehr eine Mannschaft werden. Und dass sie natürlich auch gerne Fußball spielen und bereit sind, die Grundlagen dafür zu lernen.

Trainer Eva Heinemann



I-Team: Nach dem Sommercamp Inklusion - Auf geht's in der Halle

Im letzten Turnier im Freien beim SV Aubing lief nicht alles nach Plan. Beide Hohenbrunner Teams (U16 und Ü16 jeweils gemischt) landeten im Teilnehmer-Mittelfeld. Da war aber durchaus mehr drin.

Dass man mehr drauf hat, bewiesen unsere I-Teams beim ersten Hallenturnier beim FC Espanol in der Feldmochinger Georg-Zech-Halle. Das U16-Team kam hinter dem TSV Oberpframmern und den Sturmkickern Niederroth auf Platz 3, wobei wir jeweils nur mit einem Tor Unterschied unterlagen. Der TSV Metten und Gastgeber FC Espanol wurden jeweils in Vor- und Rückrunde besiegt. Ärgerlich war lediglich, dass beim TSV Oberpframmern auch Ü16-Spieler eingesetzt wurden.

Zwei Niederlagen gegen das Team des 1. SC Gröbenzell waren ausschlaggebend, dass unser Ü16-Team nur auf dem 2. Platz landete. Aber stark: Gegen die Sturmkicker Niederroth hielt man jeweils ein 0:0, weswegen das Team aus dem Dachauer Land nur auf den 3. Platz kam. Der SV Aubing wurde Vierter, wobei Marc B. immer im Tor aushalf. Gastgeber FC Espanol schlug sich tapfer wurde aber trotzdem Letzter.

Besonders zu loben ist Marc B. Am Vormittag spielte er in der U16, nachmittags nochmals Keeper bei der Ü16 und wie schon erwähnt als Leihgabe für Aubing.

In der ersten Januar-Woche ging es beim 1. SC Gröbenzell für ein U16 und ein Ü16 Team weiter.

Ein U16-Turnier richtet der SC Freising am Sonntag. 04.02., 12.30 bis 15.00 Uhr, aus. Auch da haben wir ein Team angemeldet.

Unser eigenes Hallenturnier steht dann am 17.03. an. Es geht in der Turnhalle des Gymnasiums Neubiberg für U16 und Ü16 um den Cup der Handwerkskammer für München und Oberbayern, die auch diesmal die Trophäen sponsert. Dafür schon jetzt herzlichen Dank.

Trainer Alfred Rietzler



C Mädchen

Die Saison begann leider schwieriger als erhofft. Das hat vielleicht daran gelegen, dass die Mischung aus den Jahrgängen noch nicht so eingespielt war, wie im letzten Jahr. Das Zusammenspiel von zwei verschiedenen Spielkonzepten der zwei Jahrgänge war schwierig zu vereinen. Und je höher die Jugend desto wichtiger wird eben dieses Zusammenspiel. Also verloren wir das erste Spiel gegen einen nicht wirklich stärkeren Gegner, trotzdem verdient.

Es war die erste Niederlage für mich als Trainer und sollte nicht die einzige in der Hinrunde bleiben. Die individuelle Klasse einiger Spielerinnen machte das fehlende gemeinschaftliche Spiel wett. Und so konnte man in den Spielen danach gegen etwas schwächere Mannschaften wichtige Punkte und Selbstvertrauen sammeln. Auch durch diese positiven Erlebnisse konnte der Teamgeist langsam aufgebaut und gestärkt und ein eigenes Mannschaftskonzept auf die Beine gestellt werden.

Auffallend für diese Saison jedoch war die mangelnde Trainingsbeteiligung gepaart mit verletzungsbedingten Ausfällen, sodass man bereits im zweiten Spiel mit Spielerinnen aus der jüngeren D-Mädchenmannschaft auffüllen musste. Interessanter Weise schaffte es Sophal aus der D in diesem Spiel gleich 4 Mal einzunetzen. Auch in den weiteren Begegnungen musste man auf Unterstützung der Jüngeren setzen oder Spiele sogar verlegen. Eines gleich zweimal. Im Verlauf der Hinrunde konnte sich trotz allem eine starke Mannschaft entwickeln. Diese zeichnet sich durch Kampfgeist und große Willenskraft aus.

Als Aushängeschild dafür muss ich das letzte Spiel der Saison in den Vordergrund stellen. Gegen den TSV Gilching/Argelsried holte man auswärts bei schweren Bedingungen einen 3er. Nicht nur, dass der Mittelfeldmotor Sophia fehlte. Zudem mussten wieder 4 Spielerinnen aus der D-Mannschaft aushelfen. Die gegnerische Mannschaft fiel nicht übermäßig durch kleinere Hackereien auf (das machen unsere Mädels

C Mädchen

auch). Problematisch war nur, dass der Schiedsrichter jede körperbetonte Aktion, egal von wem ausgehend, ob Foul oder fair, gegen uns Pfiff. Eine Begebenheit, die sehr viel Unruhe ins Spiel brachte und weder unser noch das gegnerische Spiel bereicherte. Wir gingen zum Glück Anfang der zweiten Halbzeit durch eine starke Einzelaktion von Kathi in Führung (Glück, weil der Ball zufällig zu Kathi gekommen ist nachdem Christin auf der rechten Seite grob umgelegt wurde und der Schiedsrichter nicht auf Vorteil, sondern auf nichts entschied). Wie das Schicksal es so wollte entschied der Schiedsrichter 5 Minuten vor Schluss nach Pressball im eigenen 16er für Elfmeter für den Gegner. Diesen (sehr gut geschossenen) Elfmeter holte unsere Keeperin Jette (auch D-Mädchen) eiskalt raus und bescherte uns nicht zum ersten Mal in der Hinrunde wichtige Punkte.

Ein ebenfalls sehr gutes aber auch sehr faires Spiel zeigte man unter der Woche abends gegen den ESV München III, den meiner Meinung nach stärksten Gegner der Hinrunde. Hier konnte man durch einen starken Defensivauftritt einen Punkt mitnehmen. Zusammengefasst war die Hinrunde ein ständiges Auf und Ab. Ein Wechselbad der Gefühle sowohl für die Mannschaft als auch für die Trainer. Ich wünsche mir für die Rückrunde, dass die Trainingsbeteiligung wieder zunimmt und konstant hoch bleibt, damit wir wichtige Systeme und Standards besser trainieren können und wieder voll durchstarten können. Denn diese Mannschaft hat sehr viel Potenzial.

Mit dem momentanen 4. Platz in der Tabelle kann man nicht zufrieden sein. Nicht nur weil dieser der Stärke der Mannschaft nicht gerecht wird. Ich bin auch der Meinung, dass jede Mannschaft in dieser Gruppe schlagbar ist. Dafür muss aber eben die Trainingsbeteiligung stimmen. Dafür muss ich auch die Eltern der Spielerinnen in die Pflicht nehmen.

Einerseits bedanke ich mich bei den Eltern die mich sehr gut unterstützen. Ich bin mir aber sicher, dass wir zusammen noch mehr erreichen können, wenn wir alle an einem Strang ziehen. Zum Schluss möchte ich wie immer dem Wichtigsten danken: Alfred!

Ohne dich würde das nicht so gut laufen und ich bin froh, dass ich dich als Trainer mit im Gespann habe.

Trainer Dennis Ebeling

E Mädchen

Der Start in die Saison gegen den FC Ottobrunn ging mit 0:5 etwas daneben.

Doch schon im zweiten Spiel zeigten die E-Mädels von Trainerin Traudl de Mendoca, dass sie auch Tore schießen können. 7:5 hieß es am Schluss gegen den FC Fasanerie Nord, wobei es die Mädels um unsere Torfabrik Jule und Maria richtig spannend machten. Denn 4:1 führte man zur Halbzeit, kassierte aber nach der Pause gleich zwei Tore und zog dann wieder auf 7:3 davon. Danach ließ man durch einige Unaufmerksamkeiten noch zwei Gegentreffer zu. Gegen die sehr starke Mannschaft der SpVgg Röhrmoos hingen beim 1:7 die Trauben zu hoch, wenngleich das Ergebnis dem Spielverlauf nicht ganz entsprach.

Ganz anders im vierten Spiel gegen den FC Moosinning. Da machten Maria und Jule in den ersten fünf Minuten zwei Tore und so kam man zu einem verdienten 4:0-Erfolg.

E Mädchen

Gegen Ortsnachbar SpVgg Höhenkirchen setzte man den Aufwärtstrend nachhaltig fort. 7:1 hieß es am Ende, aber das Ergebnis hätte auch höher sein können, was wir aber eigentlich nicht wollen. Es macht keinen Sinn eine unterlegene Mannschaft „abzuschlachten“, was gelegentlich bei anderen Teams immer wieder passiert.

Schon etwas hochnäsiger ging man im Heimspiel gegen den FC Langengeisling zu Werke und so kam es denn auch zur eigentlich unnötigen 1:4-Niederlage. Spannend war das letzte Vorrundenspiel beim SV Pullach. Bis fünf Minuten vor Ende führten unsere E-Mädels mit 1:0, ehe es zu einer unübersichtlichen Situation kam. Weil die junge (12jährige) Schiedsrichterin nicht sicher war, ob der Ball hinter der Linie war, gab sie kurzerhand einen Elfmeter (neue Regel?). Den verwandelte die Pullacher Spielerin sicher zum 1:1.

Während die Eltern beider Teams noch heftig am Diskutieren waren, schlugen unsere Mädels noch dreimal zu. Endstand 4:1. Vorrunden-Fazit: Vier Siege, drei Niederlagen. Die Trainerin kann hochzufrieden sein.



Bescherung: Maskottchen für E-Mädels

Schöne Bescherung für das E-Mädels-Team: Bei der Weihnachtsfeier im Vereinsheim bekam das Team Koala-Bär Krümel als Maskottchen.

Krümel soll die Mädels bei ihren Spielen in der Rückrunde begleiten und ihnen Glück bringen. Die Mannschaft von Traudl de Mendoca, derzeit mit 2 Punkten Abstand auf Platz 2, will da nochmals richtig angreifen.

Angeführt von Pauline, die vom Team zur neuen Spielführerin gewählt wurde (Vize Sarah Dietterle). Die Trainerin bedankte sich bei Jule Romahn, die bisher als Kapitänin fungierte. Jede Spielerin bekam als Präsent noch einen Fan-Schal „60 Jahre TSV Hohenbrunn“.

Co-Trainer Alfred Rietzler

An dieser Stelle möchten wir uns ganz herzlich bei allen bedanken,
die den TSV Hohenbrunn-Riemerling e.V. und im Besonderen die
Abteilung Fußball unterstützen:

HERZLICHEN DANK

an die

Sponsoren & Spender
Bürgermeister & Gemeinde
Eltern & Helfer
Trainer & Spieler

IMPRESSUM

KICK - Die Vereinszeitung der Abteilung Fußball des TSV Hohenbrunn-Riemerling

E-Mail: KICK@fussball-hohenbrunn.de

Web: www.fussball-hohenbrunn.de

Redaktion und Layout :

Eva Heinemann (db)